Objekt: Schmuckband Kaffenkahn

Museum: Museum für Stadtgeschichte
Templin
Prenzlauer Tor
17268 Templin
03987 – 2000526
museum@templin.de

Sammlung: Templiner Stadtgeschichten
Inventarnummer: 00523

## Beschreibung

Das blaue Schmuckband ist teilweise ausgeblichen, verfärbt und eingerissen. Aufgrund der Kürze des Bandes ist davon auszugehen, dass bereits ein Teil abgerissen ist. Das Ende des Bandes ist verziert mit einer Spitzenborte, zwei Goldlitzenstreifen und einer in Zackenform angebrachten Litze. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich den Schifferball zu besuchen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße: L ohne Borte: 90,0 cm; B: 15,0 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1880-1920

wer Schifferverein Grunewald (Templin)

wo Grunewald (Templin)

## Schlagworte

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband